

Merkblatt für die Hyposensibilisierungsbehandlung

Um die Hyposensibilisierung so sicher wie möglich durchführen zu können, sind die nachfolgend aufgeführten Punkte sehr wichtig. Bitte lesen Sie diese Regeln genau durch. Allfällige Fragen beantworten wir gerne.

1. Die Behandlung muss regelmässig durchgeführt werden. Der minimale Abstand zwischen den einzelnen Spritzen beträgt (5-) 7, der maximale (ohne Verminderung der Dosis) 14 Tage.
2. Eine Stunde vor der Spritze sollten Sie ein sog. Antihistaminikum (zB Cetallerg[®], Fexofenadine[®]) einnehmen. Bitte informieren Sie uns, falls Sie es vergessen haben.
3. Da schwerwiegende Nebenwirkungen zwar nur selten aber in der Regel innerhalb der ersten 30 Minuten auftreten, müssen Sie nach der Spritze während mindestens 30 Minuten zur Überwachung in der Praxis bleiben. Falls Sie in dieser Zeit irgendwelche, auch geringste Beschwerden verspüren, müssen Sie sich sofort melden.
4. Nach der Spritze sollten Sie während 12 Stunden grössere körperliche Anstrengungen (auch Alkohol, Sauna, heisses Duschen) vermeiden. Müdigkeit tritt nur gelegentlich auf, hierauf haben besonders Autofahrer zu achten.
5. Sie erhalten von uns ein sog. Notfall-Set (2 Tbl. Cetallerg[®], 2 Tbl. Spiricort[®] à 50mg), da selten auch nach Stunden Nebenreaktionen (zB Nesselfieber) auftreten können. Das Notfall-Set sollen Sie immer auf sich tragen. Falls Reaktionen auftreten, nehmen Sie alle 4 Tabletten und wenden Sie sich sofort an uns oder an den Notfallarzt/ans Spital.
6. Bitte informieren Sie uns, wenn Sie andere Medikamente oder neue Medikamente einnehmen (insbesondere Medikamente gegen erhöhten Blutdruck).
7. Falls Sie stark erkältet sind oder Fieber haben, kann die Hyposensibilisierung nicht durchgeführt werden. Bitte informieren Sie uns baldmöglichst, um die Situation zu besprechen und gegebenenfalls einen neuen Termin vereinbaren zu können.
8. Impfungen: Falls bei Ihnen Impfungen (z.B. Grippe-Impfung, Tetanus) geplant sind, müssen gewisse Abstände zur Hyposensibilisierung eingehalten werden: Die Impfung darf frühestens 7 Tage nach der letzten Spritze gemacht werden. Die Hyposensibilisierung kann nach frühestens 14 Tagen weitergeführt werden (eventuell mit entsprechender Verminderung der Dosis, d.h. die Behandlungsdauer verlängert sich dadurch).
9. Schwangerschaft: Bitte melden Sie sich sofort, falls Sie schwanger sind oder es vermuten.